

Wahlprüfsteine

der Amnesty-Gruppe
Bad Honnef
zur Kommunalwahl am
14. September 2025





INHALT

1. TEILNEHMER 2. UNSER FALL 3. UNSERE FRAGEN AN DIE BÜRGERMEISTERKANDIDATEN	
---	--

2 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





1. Teilnehmer

Auch wenn unsere Fragen nicht direkt dem Handlungs- und Entscheidungsspielraum der Kommunalpolitik zugerechnet werden können, so ist die Meinung der Kommunalpolitiker zu verschiedenen Menschenrechtsfragen für viele Wähler bedeutsam. Unsere Honnefer Politiker haben bewiesen, dass sie über den Tellerrand hinausschauen und auch zu solchen Themen klare Aussagen treffen können.

Mit diesem Dokument ist keine Empfehlung der Amnesty-Gruppe Bad Honnef zur Wahl verbunden. Diese Entscheidung müssen Sie alleine treffen. Wir wollen nur einen kleinen Beitrag zur Orientierungshilfe leisten.

In der Vergangenheit hatten wir die Bürgermeisterkandidaten, die Parteien und die Direktkandidaten zum Kreistag angeschrieben. Diesmal haben wir uns auf die Bürgermeisterkandidaten konzentriert.

Die nachfolgenden Kandidaten haben bei der Erstellung dieser Wahlprüfsteine mitgewirkt:

Phillip Herzog Kandidat der CDU

Birte Karst Kandidatin der Grünen

Frank Klein Kandidat der SPD

Carl Sonnenschein Kandidat der FDP

Bünyamin Yilmaz Einzelbewerber

Die Kandidatin der AFD hatte eine Teilnahme zugesagt. Wir haben aber bis zur Veröffentlichung der Wahlprüfsteine trotz mehrerer Anfragen keine Rückmeldung erhalten.

3 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft

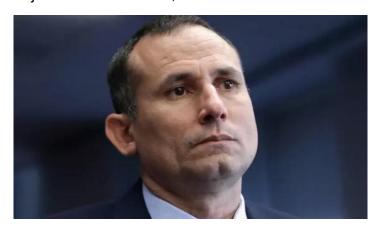




2. Unser Fall

José Daniel Ferrer García ist Menschenrechtsaktivist und Sprecher der inoffiziellen politischen Oppositionsgruppe Patriotische Vereinigung Kubas (Unión Patriótica de Cuba, UNPACU). Er zählt zu den bekanntesten Kritikern des Karibikstaates. Die internationalen und spanischen Medien bezeichnen ihn als "den sichtbaren Kopf der Dissidentenbewegung der Insel seit dem Tod von Oswaldo Payá im Juli 2012". Die kubanischen Behörden versuchen bereits seit fast zwanzig Jahren, José Daniel Ferrer García wegen seines politischen Aktivismus einzuschüchtern und zu schikanieren. Er wurde bei seiner Arbeit massiv behindert und immer wieder festgenommen.

Im Jahr 2003 war er als Mitglied der Christlichen Befreiungsbewegung (Movimiento Cristiano Liberación, MCL) für das Sammeln von Unterschriften unter dem Varela-Projekt zuständig, in dem 25.000 Unterzeichner die kubanische Regierung aufforderten, Rede- und Versammlungsfreiheit zu garantieren sowie eine Mehrparteiendemokratie einzuführen. Wegen seiner Teilnahme als Leiter des Varela-Projekts wurde er 2003, zu 25 Jahren Haft verurteilt. Er war einer von 75 gewaltlosen



Regimekritikern die in dieser Zeit, im Rahmen des Schwarzer Frühlings, auf Kuba inhaftiert und verurteilt wurden. Er wurde von Amnesty International zum gewaltlosen politischen Gefangenen erklärt und war bis 2011 im Gefängnis. Nach seiner Befreiung hat er die Unión Patriótica de Cuba (UNPACU) gegründet, eine inoffizielle politische Oppositionsgruppe. Im Jahr 2018 wurde er zudem zehn

Tage lang ohne Kontakt zur Außenwelt in Haft gehalten.

José Daniel Ferrer García wird immer wieder verhaftet und vorübergehend freigelassen. Aktuell befindet er sich in Haft. Amnesty International arbeitet seit Jahren zu diesem Fall. Die Honnefer Gruppe hat die Betreuung in 2024 übernommen.

4 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





3. Unsere Fragen an die Bürgermeisterkandidaten

- Wie stehen Sie zum Artikel 16a des Grundgesetztes "Politisch Verfolgte genießen Asylrecht"?
- Der Internationale Strafgerichtshof (IStGH) hat am 21. November 2024 Haftbefehle gegen den israelischen Ministerpräsident Benjamin Netanjahu, den ehemaligen Verteidigungsminister Yoav Gallant und den Hamas-Führer Mohammed Diab Ibrahim Al-Masri Deif (Mohammed Deif) erlassen. Den Beschuldigten wird vorgeworfen, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit begangen zu haben. Amnesty International fordert alle Mitgliedstaaten des IStGH auf, die ausgestellten Haftbefehle zu achten. In der deutschen Politik gibt es hierzu keine einheitliche Meinung. Wie stehen Sie hierzu?
- Amnesty International lebt davon Menschenrechtsverletzungen bekannt zu machen und über die Öffentlichkeit Druck auf die Verantwortlichen auszuüben. Alle Honnefer Bürgermeister haben uns bei dieser Aufgabe seit Bestehen unserer Honnefer Amnesty-Gruppe immer aktiv unterstützt. Können wir auch mit Ihrer Unterstützung rechnen?
- Kennen Sie die Aktion "Urgent Actions" oder die Petitionsfälle von Amnesty International? Können Sie sich eine Teilnahme grundsätzlich vorstellen?

https://www.amnesty.de/mitmachen

5 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE23370205000008090100

BIC: BFSWDE33XXX
Betreff: Gruppe 1138 Bad Honnef





4. Grußwort unseres Bürgermeisters Otto Neuhoff

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl 2025, verehrte Vertreterinnen und Vertreter von Amnesty International,

die Kommunalwahl 2025 in Bad Honnef steht nicht nur im Zeichen lokaler Themen, sondern findet auch in einem politischen und gesellschaftlichen Umfeld statt, das stark von internationalen Entwicklungen geprägt ist. Die globale Flüchtlingssituation bleibt weiterhin eine große Herausforderung für die Staatengemeinschaft. Kriege, politische Verfolgung, Klimakatastrophen und wirtschaftliche Not zwingen weltweit Millionen Menschen zur Flucht.

Auch in Deutschland haben sich die Rahmenbedingungen für Flüchtlinge und Schutzsuchende in den letzten Jahren



Eröffnung der Katar-Ausstellung im Foyer des Rathauses

spürbar verändert. Die nationale Flüchtlingspolitik ist restriktiver geworden, Debatten um Aufnahme, Integration und Verteilung sind emotional aufgeladen – und sie beeinflussen zunehmend auch das kommunale Klima. In vielen Städten und



Teilnahme an der Gesichteraktion für Juan Almonte Herrera

Gemeinden stehen Fragen der Unterbringung, Teilhabe und sozialen Gerechtigkeit im Mittelpunkt der politischen Auseinandersetzung – oft auch in Verbindung mit populistischen Stimmen.

In diesem Spannungsfeld kommt den Wahlprüfsteinen von Amnesty International eine besondere Bedeutung zu. Sie fordern uns auf, Haltung zu zeigen und konkrete Antworten zu geben: Wo stehen wir

6 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





als Kommunalpolitikerinnen und -politiker in Fragen der Menschenrechte, der Flüchtlingsaufnahme, der Integration und des solidarischen Miteinanders? Was tun wir um gegenseitiges Verständnis und den übergreifenden Dialog zu befördern?

Wir in Bad Honnef verstehen uns seit jeher als eine weltoffene Stadt, die Schutzsuchenden mit Respekt begegnet und Integration als gemeinsame und gegenseitige Aufgabe begreift. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass wir auch weiterhin für eine menschenrechtsbasierte und verantwortungsvolle Kommunalpolitik eintreten – jenseits parteipolitischer Grenzen.

Ich danke Amnesty International für ihr Engagement und ihren beharrlichen Einsatz für die Menschenrechte – auch und gerade



Unser Bürgermeister informiert sich bei Mitgliedern von Amnesty International und Honnefer Geschäftsleuten über die Gesichteraktion für Juan Almonte Herrera

auf kommunaler Ebene. Und ich rufe alle Kandidatinnen und Kandidaten auf: Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer Positionierung zu zeigen, wofür Sie stehen – für die Menschen, für eine gerechte Gesellschaft und für ein Bad Honnef, das niemanden zurücklässt.

Mit freundlichen Grüßen

Otto Neuhoff Bürgermeister

> 7 / 19 22.06.2025





5. Antworten der Kandidaten

a. Phillip Herzog

Asylrecht

Das Grundgesetz ist für mich nicht diskutabel. Politisch Verfolgte genießen Asylrecht.

Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs

Hamas-Führer Mohammed Diab Ibrahim Al-Masri Deif wurde bereits im Sommer letzten Jahres getötet. Mir ist nicht bekannt, dass der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu oder der ehemalige Verteidigungsminister Yoav Gallant einen Besuch in Deutschland planen. Es handelt sich daher um eine hypothetische Frage, die sich derzeit nicht stellt.



Unterstützung der Honnefer Gruppe von Amnesty International

Als Bürgermeister werde ich grundsätzlich alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Bad Honnefer Vereine unterstützen.

Teilnahme an Amnesty Aktionen

"Urgent Actions" und die Petitionsfälle von Amnesty International sind mir bekannt.

8 / 19 22.06.2025





b. Birte Karst

Asylrecht

Artikel 16a des Grundgesetzes steht in direktem Zusammenhang mit Artikel 1: "Die Würde des Menschen ist unantastbar." Für mich bedeutet das: Auch Artikel 16a ist unantastbar. Bad Honnef ist seit 2021 ein "Sicherer Hafen". Als Bürgermeisterin werde ich mich mit Nachdruck dafür einsetzen, dass unsere Stadt diesen Status behält und weiterhin



ein Ort bleibt, an dem Menschen in Not Schutz und Menschlichkeit erfahren.

Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs

Auch wenn der Internationale Strafgerichtshof (IStGH) thematisch weit entfernt ist von den kommunalpolitischen Aufgaben, die ich als Bürgermeisterin gestalten möchte, ist seine politische Unabhängigkeit für mich nicht verhandelbar. Aus Respekt vor unserem Rechtsstaat darf es keinerlei politische Einflussnahme auf seine Arbeit geben. Die Urteile des IStGH gelten für alle Mitgliedsstaaten – entsprechend sind Bundes- und Landespolizei verpflichtet, die Haftbefehle nicht nur zu respektieren, sondern auch umzusetzen.

Unterstützung der Honnefer Gruppe von Amnesty International

Selbstverständlich ist die Arbeit von Amnesty International von großer Bedeutung – auch auf kommunaler Ebene. Denn politische Bildung und das Engagement für Menschenrechte beginnen vor Ort.

Als Bürgermeisterin ist es mir ein persönliches Anliegen, diese Arbeit sichtbar zu unterstützen. Dies kann durch gemeinsame Veranstaltungen, symbolische Aktionen oder das Teilen von Informationen und Petitionen geschehen. Solche Initiativen stärken das Bewusstsein für Menschenrechte und fördern das zivilgesellschaftliche Engagement in unserer Stadt.

9 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft





Teilnahme an Amnesty Aktionen

"Urgent Actions" und Petitionen sind einfache, aber wirkungsvolle Wege, um schnell und unkompliziert zu helfen und auf Missstände aufmerksam zu machen. Ich engagiere mich seit vielen Jahren persönlich und bin bereit, dieses Engagement auch öffentlich sichtbar zu machen – um andere zu ermutigen, selbst aktiv zu werden. Besonders junge Menschen sollen wissen: Ihre Stimme zählt. Sie kann etwas verändern.

10 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





c. Frank Klein

Asylrecht

Nach meiner Meinung ist dieser Grundgesetzartikel essentieller Bestandteil unserer Verfassung und stellt eine unmittelbare Reaktion auf die Erfahrungen der Verfassungsväter- und mütter auf die eigenen Erfahrungen in der Nazi-Zeit dar. Daneben stellt er aber auch ein klares Statement der Bundesrepublik Deutschland dar und zwar, wir solidarisieren uns nicht



mit politischen Regimen, die ihre Bürger aus politischen Gründen verfolgen, sondern wir helfen diesen zu Unrecht verfolgten, letztlich auch damit, dass wir sie in unserem Staat aufnehmen. Meiner Meinung nach ist diese Grundintention nicht einschränkbar, da dies andernfalls dazu führen würde, dass möglicherweise nur politisch Verfolgte, deren Ansichten und Meinungen für uns akzeptabel sind, von der Bundesrepublik Deutschland aufgenommen werden.

Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs

Voranzustellen ist zunächst, dass aus meiner Sicht zunächst die Unschuldsvermutung gilt, das heißt, es kann und darf keine Vorverurteilungen geben. Aber wenn ein, hierzu legitimierte Behörde und um eine solche handelt es sich bei dem internationalen Strafgerichtshof, auf der Grundlage einer rechtsstaatlich einwandfreien Prüfung zu einem Anfangsverdacht gelangt, der den Erlass eines Haftbefehls rechtfertigt, dann ist dies nicht zu beanstanden. Ebenso verhält es sich im Übrigen bei einem innerstaatlichen Strafverfahren und dort würde auch niemand auf die Idee kommen, dass ein Strafverfahren rechtswidrig ist, nur weil es einen Repräsentanten des Staates betrifft. Vor dem Gesetz sind wir alle gleich, auch die von Ihnen genannten Herren. Und da die Bundesrepublik Deutschland ein Rechtsstaat ist, der Recht und Gesetz verpflichtet ist und zudem den Grundsatz der Gewaltenteilung achtet, ist ein Haftbefehl des internationalen Gerichtshofes zu beachten.

11 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





Die "Solange"- Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichtes, das verkürzt ausgeführt hat, dass, solange der europäische Gerichtshof sich an Werten orientiert, die mit unserer Verfassung in Einklang stehen, innerstaatliche Gerichte zurückzutreten haben, dürfte auch insoweit wegweisend sein. Und da mir sind keine Anhaltspunkte bekannt sind, die an der Rechtsstaatlichkeit des internationalen Gerichtshofs zweifeln lassen, vertrete ich die Auffassung, dass deutsche Behörden die Haftbefehle also zu vollstrecken haben. Was dann am Ende eines gerichtlichen Verfahrens dabei herauskommt, obliegt dann den Verfahrensbeteiligten.

Unterstützung der Honnefer Gruppe von Amnesty International

Selbstverständlich können Sie in dieser Frage mit meiner Unterstützung rechnen.

Teilnahme an Amnesty Aktionen

Wenn meine Zeit es zulässt und mir Zeit bleibt, mich kurz mit der Sache zu beschäftigen, wäre ich hierzu natürlich bereit.

12 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft





d. Carl Sonnenschein

Asylrecht

Das Asylrecht ist ein Menschrecht und ein Grundrecht nach dem Grundgesetz. Es ist nicht verhandelbar. Oberste Priorität hat die Beilegung von bewaffneten Konflikten. Als Liberaler will ich ein weltoffenes Land, das seinen humanitären Verpflichtungen nachkommt. Vom Asylrecht ist die Einwanderung zu unterscheiden. Einwanderung kann als Chance für die Gesellschaft gesehen werden. Eine breite gesellschaftliche Akzeptanz



hierfür können wir nur mit einer geordneten Zuwanderung erreichen. Deshalb ist unabhängig vom Asylrecht ein Einwanderungsgesetz notwendig.

Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs

Die Sicherheit und die Existenz des jüdischen Staates Israels sind für mich ein unverzichtbarer Pfeiler deutscher Außen-und Sicherheitspolitik. Als Herkunftsland der Täter der Shoah trägt Deutschland eine besondere historische Verantwortung für Israel. Dies gebietet auch das Völkerrecht. Zur Rechtsstaatlichkeit (Völkerstrafrecht) gehört aber auch dass die Bundesrepublik Deutschland Vertragspartei des Römischen Statuts ist und damit rechtlich verpflichtet ist, Personen gegen die ein Haftbefehl des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH) festzunehmen und an den IStGH zu überstellen.

Unterstützung der Honnefer Gruppe von Amnesty International

Schon seit meiner Jugend und meinen Anfängen meines politischen Engagements bewundere und unterstütze ich Amnesty International. Dies gilt selbstverständlich auch wenn ich Bürgermeister der Stadt Bad Honnef sein werde. Nehmen Sie mich beim Wort!

13 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft





Teilnahme an Amnesty Aktionen

Ich habe mich angemeldet und nehme an der Aktion "Urgent Actions" teil. Jede Rettung eines Menschen die damit erreicht werden kann ist großartig.

14 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





e. Bünyamin Yilmaz

Asylrecht

Ich unterstütze die Grundsätze unseres Grundgesetzes, insbesondere das Asylrecht für politisch Verfolgte. Gerade in Zeiten, in denen Menschen in autokratischen Staaten für ihre Meinung inhaftiert, gefoltert oder unterdrückt werden, ist es unsere Pflicht, ihnen Schutz und Asyl zu gewähren. Das Asylrecht ist ein unverzichtbarer



Bestandteil unserer demokratischen Werteordnung.

Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs

Deutschland ist Mitglied des Internationalen Strafgerichtshofs und verpflichtet, dessen Entscheidungen zu respektieren und umzusetzen. Unsere historische Verantwortung verlangt, dass wir uns klar zum Völkerrecht bekennen, unabhängig davon, gegen wen sich ein Urteil richtet. Daher distanziere ich mich deutlich von den Aussagen unseres Bundeskanzlers Friedrich Merz, Netanjahu trotz des Haftbefehls in Deutschland empfangen zu wollen. Gleichzeitig verurteile ich die Hamas aufs Schärfste. Sie ist eine Terrororganisation, die gezielt Gewalt gegen Zivilisten ausübt und keine Legitimation durch das Völkerrecht hat.

Unterstützung der Honnefer Gruppe von Amnesty International

Ja, ich werde die bewährte Tradition meiner Vorgängerinnen und Vorgänger fortsetzen und Amnesty International aktiv unterstützen. Organisationen wie Amnesty leisten einen zentralen Beitrag für unsere Gesellschaft. Ich freue mich auf eine enge Zusammenarbeit sowie auf gemeinsame Aktionen mit der Stadt Bad Honnef.

15 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft





Teilnahme an Amnesty Aktionen

Ja, ich kenne die Petitionsfälle von Amnesty International und habe bereits einige unterschrieben und unterstützt. Eine Teilnahme an Aktionen wie den "Urgent Actions" kann ich mir sehr gut vorstellen, unabhängig von meiner Kandidatur als Bürgermeister. Menschenrechte gehen uns alle an, und ich unterstütze jede Initiative, die sich für deren Schutz einsetzt.

16 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





6. Was können Sie tun?

Aktive Gruppenarbeit

Arbeiten Sie in unserer Honnefer Amnesty-Gruppe mit. Wir suchen immer Menschen, die bereit sind sich aktiv in die Gruppenarbeit einzubringen. Ehrenamtliches Engagement ist durch nichts zu ersetzen. Kommen Sie einfach zum nächsten Gruppentreffen. Die Termine finden Sie unter

http://www.amnesty-badhonnef.de/aktuelles.html

<u>Förderer</u>

Als Förderer oder Förderin unterstützen Sie die Menschenrechtsarbeit von Amnesty International mit einem persönlich festgelegten Jahresbeitrag. Förderer und Förderinnen sind keine Mitglieder, erhalten aber ab einem monatlichen Förderbetrag von 10 € die Zeitschrift Amnesty Journal 6 x im Jahr kostenlos und können sich bei Interesse an einzelnen Aktionen beteiligen. Sie erhalten für die gesamte Fördersumme jährlich eine Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt.

https://www.amnesty.de/form/donation?gruppe=1138

<u>Einzelspende</u>

Wir freuen uns über jede Spende, egal in welcher Höhe (Spendenkonto unserer Gruppe s. Fußzeile).

Unterschriften sammeln

Sammeln Sie bei Freunden und Bekannten zu Appellfällen Unterschriften. Vorbereitete Unterschriftenlisten können Sie monatlich über unsere Amnesty-Gruppe erhalten. Melden Sie sich einfach per eMail an

amnesty-honnef@gmx.de

17 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218 Bank für Sozialwirtschaft





eMail-Service

Wir informieren regelmäßig über unsere Arbeit und teilen interessante Termine via eMail mit. Wenn Sie über Aktionen und Veranstaltungen der Honnefer Amnesty-Gruppe informiert werden möchten, melden Sie sich einfach per eMail an

amnesty-honnef@gmx.de

Briefe schreiben

"Urgent Actions" (Eilaktionen) sind die denkbar schnellste und effektivste Form der Intervention, um das Leben akut bedrohter Menschen zu schützen. Rund 20 % unserer Urgent Actions sind erfolgreich. Setzen auch Sie sich regelmäßig für Menschen ein, die akut in Gefahr sind. Abonnieren Sie Urgent Actions:

www.amnesty.de/urgent-actions

Gewaltlose politische Gefangene verschwinden oft für Jahre hinter Gittern - ohne faires Gerichtsverfahren und unter unterschiedlich schwierigen Haftbedingungen. Die Gefahr, dass sie vergessen werden, ist groß. Darum brauchen sie unseren Schutz, unsere Solidarität, unseren Einsatz!

Aus diesem Grund startet Amnesty International sogenannte "Briefe gegen das Vergessen". Sie geben den Gefangenen Hoffnung und zeigen den Verantwortlichen, dass die Gefangenen nicht in Vergessenheit geraten sind. Die "Briefe gegen das Vergessen" wirken durch ihre enorme Anzahl.

Beteiligen Sie sich an den Briefen gegen das Vergessen.

https://www.amnesty.de/mitmachen/briefe-gegen-das-vergessen

Aktuelle Online-Aktionen

Sie haben es eilig? Sie wollen trotzdem etwas für die Menschenrechte tun? Dann beteiligen Sie sich an unseren aktuellen Aktionen!

www.amnesty.de/aktuelle-aktionen

18 / 19 22.06.2025

Amnesty International

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft





Aktions-Newsletter

Melden Sie sich für unseren Aktions-Newsletter an und wir halten Sie über die Arbeit von Amnesty auf dem Laufenden.

www.amnesty.de/newsletter

19 / 19 22.06.2025

Gruppe 1138 Bad Honnef amnesty-honnef@gmx.de www.amnesty-badhonnef.de YouTube-Kanal: @amnestybadhonnef9218

Bank für Sozialwirtschaft



